**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender

**Band:** 264 (1985)

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

von 54 Mia, was einen Passivsaldo von 7 Mia nichts zu ändern. Das spüren vor allem die ergab, während er im Vorjahre 5 Mia betrug. Bundesbahnen mit einem Fehlbetrag von 421 An der Ausfuhr war die EWG mit 26 Mia, Mio pro 1983, während die Postverwaltung die EFTA dagegen nur mit 41/2 Mia beteiligt. ein einträglicheres Geschäft betrieb, wobei sie Eine Zunahme war allein aus der Bundesre- aber auf den 1. März 1984 eine erneute Taxpublik Deutschland zu vermelden, die 1983 erhöhung durchsetzen konnte, während die für 10,7 Mia Waren aus der Schweiz bezog.

verwaltung, die aber meist besseren Einblick rung entsprechend erhöht werden mussten. in die Notwendigkeiten gewisser Bundesleistungen zeigt.

nichts Erfreuliches zu berichten, hat doch die es müssen die Bemühungen für eine spürbasteigende Defizitwelle alle öffentlichen Kör- re Aufwärtsbewegung unentwegt fortgesetzt perschaften — Bund, Kantone und Gemein- werden. den - erfasst und vermögen auch die Anstrengungen um eine Stabilisierung daran

SBB eine beabsichtigte Taxerhöhung auf das Wirtschaftspolitisch sind für das vergangene laufende Jahr wieder zurückziehen mussten. Jahr keine grossen Ereignisse zu melden. All- Was übrigens die Bundesfinanzen stark begemein ist die Tendenz zu vermehrter Spar- lastet, sind die stets ansteigenden Ausgaben samkeit zu beachten, wobei das Parlament für die Sozialwerke, wobei die Renten für die oft grösseren Spareifer zeigt als die Bundes- AHV auf den Beginn des Jahres 1984 der Teue-

Die Aussichten für das laufende Jahr 1984 sind trotz der Hoffnung auf eine allmähliche Von den Bundesfinanzen ist nach wie vor Besserung nicht sehr verheissungsvoll, und

Abgeschlossen Ende März 1984.

Dubach Wallisellen 80/190

## Schweizer alitäts-Mö ab Fabri



Polster- und Lederpolstermöbel ★ Wohn- und Esszimmer Schlafzimmer und Studios ★ Wohnwände und Buffets Elementschränke und Betten ★ Tische, Stühle und Salontische ★ Komplette Aussteuern und Einzelmöbel!

Emil Frehner Mobelfabrikant Herisau

Frehner AG

9100 Herisau/Walke, Tel. 071 - 5112 62